



## MAURITIUS VERZICHTET AB DEM 12. MÄRZ AUF PCR-TESTS VOR DER EINREISE FÜR BESUCHER

*Besucher müssen keinen negativen PCR-Test mehr vor der Einreise vorweisen*

(Port Louis, 12. März 2022) Die Republik Mauritius hebt die Anforderung auf, dass alle ankommenden Besucher einen negativen PCR-Test vorlegen müssen, bevor sie nach Mauritius einreisen dürfen.

Zuvor mussten vollständig geimpfte Fluggäste einen negativen PCR-Test vorlegen, der innerhalb von 72 Stunden vor dem Abflug durchgeführt wurde. Das Ministerium für Gesundheit und Wellness hat diese Anforderung zum 12. März 2022 aufgehoben.

Diese Entscheidung wird es Geschäftsreisenden und Urlaubern erheblich erleichtern, die Insel im Indischen Ozean zu besuchen und wird von der Reise- und Hotelbranche auf Mauritius sehr begrüßt.

Die Wiederöffnung der Grenzen für den internationalen Reiseverkehr im vergangenen Oktober sowie die Lockerungen der Reisebeschränkungen in vielen der wichtigsten Märkte von Mauritius, ließen die Nachfrage von Touristen und Geschäftsreisenden sprunghaft angestiegen.

Mauritius ist bei Touristen nicht nur wegen seiner schönen Strände, Berge und Lagunen beliebt, sondern auch aufgrund der hohen Schutzmaßnahmen auf der Insel. Gegenwärtig sind 90% der erwachsenen Bevölkerung von Mauritius vollständig geimpft und die Booster-Kampagne ist in vollem Gange.

Arvind Bundhun, Direktor der Mauritius Tourism Promotion Authority, sagte: "Wir freuen uns, dass das Ministerium für Gesundheit und Wellness das Gesundheitsprotokoll für Besucher auf Mauritius überarbeitet hat. Dadurch wird das Reisen nach Mauritius deutlich einfacher und übersichtlicher. Wir erwarten einen weiteren Anstieg der Tourismuszahlen, da die Nachfrage nach Reisen nach Mauritius derzeit weiter zunimmt."